

SAISON 2023|2024 • 16.09.2023 • AUSGABE 04 • € 1,-

# TIVOLECHO



OFFIZIELLES STADIONMAGAZIN VON ALEMANNIA AACHEN



ROBIN  
AFAMEFUNA

„WIR MÜSSEN JETZT EINE  
AUFHOLJAGD STARTEN“

## ALEMANNIA VS. SV RÖDINGHAUSEN

PREMIERE AUF DEM TIVOLI FÜR  
HEINER BACKHAUS



therapie  
zentrum.com



Power für  
unsere Umwelt

[wirfuerdasklima.de](http://wirfuerdasklima.de)

 **STAWAG**

# Vorwort

Liebe Alemannen,

die Länderspielpause und ein spielfreies Wochenende liegen hinter uns. Mit Heiner Backhaus konnten wir vor rund zehn Tagen einen neuen Trainer am Tivoli präsentieren. Ich wünsche Heiner eine erfolgreiche Zeit bei unserem Herzensverein. An dieser Stelle möchte ich mich auch von Herzen für den Einsatz von Interimstrainer Reiner Plaßhenrich bedanken, der unsere Mannschaft nach der Entlassung von Helge Hohl vorbildlich betreut hat. Reiner bleibt uns wie gehabt auf der wichtigen Position als Leiter der Jugend erhalten und soll hier langfristig die Weichen stellen.

Mit Heiner Backhaus dürfen wir uns auf einen Trainer freuen, der bereits in den ersten Tagen Vollgas gegeben hat. Sein Feuer für Alemannia Aachen konnten wir schon während und nach dem Spiel gegen Bayer 04 Leverkusen sehen, als Heiner völlig heiser geschrien zum Interview kam. Laufen, Gras fressen und immer nach vorne – das ist Heiners

Philosophie und genauso wollen wir unsere Alemannia sehen. Es ist ein harter Weg, einer, der nur über Kampf gewonnen werden kann und jede Menge Kraft kosten wird. Aber wir glauben daran und jetzt gilt es, die Mannschaft das schrittweise und mit der gebotenen Ruhe aber auch Konsequenz aufzubauen zu lassen.

Dafür sorgt jeder, der heute hier ist. Lasst uns unseren Jungs gemeinsam das Gefühl geben, dass wir gerade auch in schwereren Zeiten geschlossen hinter ihnen stehen und unsere Alemannia bedingungslos unterstützen.

Nun möchte ich noch unsere heutigen Gäste aus Rödinghausen - die die weiteste Anfahrt in dieser Saison zum Tivoli haben - und das Schiedsrichtergespann begrüßen und ein sportlich faires Spiel wünschen.

Euer Andreas Görtges



## IMPRESSUM

Herausgeber:  
TSV Alemannia Aachen GmbH  
Krefelder Str. 205  
52070 Aachen

Telefon: 0241/93840300  
Fax: 0241/93840219

[www.alemannia-aachen.de](http://www.alemannia-aachen.de)  
[presse@alemannia-aachen.de](mailto:presse@alemannia-aachen.de)

V.i.S.d.P.:  
Sascha Eller

Redaktion:  
Tim Gorgels, Meghan Makarowski, Lutz van Hasselt, Michael Bremen, Jörg Laufenberg, Hans-Peter Leisten.

Anzeigen:  
TSV Alemannia Aachen GmbH

Redaktionsschluss:  
13. September 2023

Titelgrafik:  
Marius Kowalski

Fotos:  
Conor Crowe  
Jérôme Gras  
Fabian Nelleßen  
Meghan Makarowski  
Manfred Heyne  
Archiv  
SV Rödinghausen

Layout/Satz:  
Michael Bremen

Druck:  
Druckerei Ralf Küster

The logo for the Förderkreis Alemannia Aachen 2000 e.V. It features a stylized letter 'A' with a soccer ball integrated into its design, set against a yellow circular background. The text "Förderkreis Alemannia Aachen 2000 e.V." is written around the perimeter of the circle.

**Förderkreis  
Alemannia Aachen 2000 e. V.**

**Wir unterstützen die Alemannia!**

**Bereits mit 5,- Euro im Monat sind Sie dabei!**

1. Vorsitzender: Lutz van Hasselt	0241 - 93 840 404
Geschäftsführer: Jörg Laufenberg	0241 - 93 840 103
Kassierer: Hans-Josef Barion	02454 - 93 85 49

# News

## ALEMANNIA TESTETE GEGEN BUNDESLIGA-TABELLENFÜHRER

Nur einen Tag nach der Vorstellung des neuen Trainers Heiner Backhaus spielte die Alemannia ein Testspiel beim Bundesligisten Bayer 04 Leverkusen. Am Ende musste man sich mit 2:4 geschlagen geben. In der ersten Halbzeit brachten Nadiem Amiri (11.), ein Eigentor von Mika Hanraths (15.), Naba Mensah (19.) sowie Gustavo Puerta (25.) Leverkusen deutlich in Führung, ehe Anton Heinz (77.) und Freddy Baum (80.) nach der Halbzeitpause noch für die Aachener verkürzten. Bei Leverkusen fehlten aufgrund der Länderspielpause einige Stammkräfte, Spieler wie Nadiem Amiri, Jeremie Frimpong oder auch 20-Millionen-Euro-Neuzugang Nathan Tella waren gegen die Alemannia trotzdem dabei. „Viele haben heute ihre Chance genutzt. Ich fand es sehr gut, dass heute alle das umsetzen wollten, was wir vereinbart haben. Es war auch gut, dass wir auch für das, was wir gemacht haben, aber nicht vereinbart hatten, in

der ersten Halbzeit bestraft wurden. Wir hätten das Spiel aufgrund der Chancen aber nicht unbedingt verlieren müssen, da muss ich den Jungs ein Kompliment aussprechen“, berichtete Backhaus nach der Partie.

## MÜLLER DREI SPIELE GESPERRT

Alemannia Aachens Kapitän sah im Auswärtsspiel beim FC Gütersloh in der zweiten Hälfte nach einem groben Foulspiel die Rote Karte. Der 32-Jährige ist damit für drei Regionalliga-West-Spiele gesperrt. Erstmals wieder zur Verfügung steht Müller der Alemannia beim Gastspiel in der Kölner Südstadt bei Fortuna Köln, am 6. Oktober.

## ILYAS TRENZ NEUER CO-TRAINER

Alemannia Aachen hat einen neuen Co-Trainer für das Trainerteam um Heiner Backhaus unter Vertrag genommen. Ilyas Trenz hat einen Vertrag bis zum 30. Juni 2025 am Tivoli unterschrieben und war bereits zum Wochenbeginn als Co-Trainer auf dem Trainingsplatz im Einsatz. Der 26-Jährige arbeitet zuletzt als Co-Trainer für TuS Koblenz.



FD Websolutions  
HDL - Heusch Sicherheit und Schließdienst  
Hans-Josef Mertens Elektronik  
Elektro Rosemeyer



Thomas Neulen und Bernhard Neulen  
Hans-Josef Rick  
Fisch Ziegel am Hitmarkt Krefelder Straße  
Schornsteinfeger Patrick Pala



K & P Unternehmensberatung UG  
Aachener Rohrreinigungsdienst  
Alfa Funkzentrale GmbH  
Breuer Bedachungen GmbH  
Die Kartoffelkäfer  
Elektro Eckstein GmbH & Co. KG  
Eventbowling  
gewoge AG  
Oscar Gronen

Schreven Immobilien GmbH & Co. KG  
Kurth Verpackungen  
Energieberater Patrick Pala  
GEKE-Service

Dieter Bischoff  
Öcher Entrümler  
Druckerei Afterglow (Lukomski GbR)  
W.J. Koolen Bedachungen GmbH

Katholische Stiftung Marienhospital Aachen  
Eva-Maria Kolonko-Hinssen  
P&L Personalleasing GmbH  
Philipp Leisten 2.0  
Schuhgarten Rosenbaum  
Karolina Weber  
Dr. Dietrich Stollewerk  
Werbegestaltung Wouters GmbH  
Wurdack Steuerungsberatung GmbH



WIR SIND  
IMMER AM BALL!

Der Einstieg  
zu Ihrem Aufstieg!

Aktuelle Stellenangebote unter:  
[www.appel-solutions.de](http://www.appel-solutions.de)

Dipl.-Ing. Hans-Peter Appel  
hp.appel@appel-solutions.de

Tel. 0241 168 9985  
Mobil 0173 264 6880

 appel SOLUTIONS

Vermittlung von Führungskräften  
für Stadtwerke und Verkehrsbetriebe

Bild: AdobeStock / alphaspirit



Gebr. Kutsch



## Interview

ROBIN AFAMEFUNA

# „WIR MÜSSEN JETZT EINE AUFHOLJAGD STARTEN“

Nach zehn Jahren ist Robin Afamefuna wieder bei seinem Verein - Alemannia Aachen. Der 26-Jährige spielt nach seiner Jugendzeit in Aachen vor zehn Jahren seit dem Sommer wieder für die Schwarz-Gelben. Im Echo-Interview erzählt der Linksverteidiger, welche Rolle für ihn Stefan Blank spielt, warum Stephan Straub öfter in seiner Schule auftauchte und was die Mannschaft jetzt umsetzen muss.

### **Robin, seit letzter Woche ist Heiner Backhaus neuer Trainer von Alemannia Aachen, wie sind deine ersten Eindrücke?**

Durchweg positiv. Der Trainer vermittelt von Anfang an, dass jeder die Leidenschaft und den absoluten Willen mitbringen muss. Von Tag eins hat Heiner Backhaus uns das schon gezeigt. Dazu kommt ein lautstarkes Coaching, was ich sehr positiv sehe. Das fordert der Trainer auch von uns, dass wir uns auch entsprechend untereinander coachen. Wir müssen mehr aus uns herauskommen. Daran müssen wir arbeiten, das lebt uns der Coach vor.

### **In den letzten beiden Spielen hast du von Beginn an gespielt. Wie siehst du deine Entwicklung bei der Alemannia?**

Für mich ist das Wichtigste, dass ich bei jeder Einheit an jedem Tag alles gebe. Das erwarte ich von mir. Ich möchte so meinen Teil zu einer erfolgreichen Alemannia beitragen. Mein persönlicher Anspruch ist es, ein wichtiger Spieler zu sein. Das traue ich mir zu und auch von Beginn an zu spielen.

### **Ihr seid mit vielen Vorschusslorbeeren in die Saison gestartet, steht aber erst bei sechs Punkten nach sechs Spielen. Lauft ihr noch eurem eigenen Anspruch hinterher?**

Ja, absolut. Wir haben viele gute Spieler, müssen aber noch mehr als Team funktionieren. Jeder bringt eine individuelle Qualität mit unterschiedlichen Charakteren mit. Letztendlich liegt die Tabelle nicht, da ist noch jede Menge Luft nach oben. Wir wissen, dass in uns viel mehr steckt. Unser Anspruch ist, dass wir definitiv in anderen Tabellenregionen unterwegs sind, daran arbeiten wir Schritt für Schritt. Am Wochenende gilt es, den ersten Heimsieg einzufahren. Wir müssen jetzt eine Aufholjagd starten. Ich traue uns das definitiv zu.

### **Du hast schon von 2008 bis 2013 bis zur U16 bei der Alemannia gespielt. Wann ist die Liebe zur Alemannia entfacht worden?**

Als ich bei Sparta Würselen gespielt und damals 2004 das DFB-Pokalspiel mit dem 2:1 der Alemannia gegen Bayern München gesehen habe, habe ich zum ersten Mal Alemannia gespürt. Ich stand als Siebenjähriger im Junior-Block auf dem Alten Tivoli und da schoss Stefan Blank aus über 30 Metern auf das Tor von Welttorhüter Oliver Kahn und der Ball segelte rein! Das war absolute Gänsehaut. Blank war auch Linksverteidiger, wie ich, das Tor machte er mit dem linken Fuß - weil ich auch Linksfuß bin, habe ich mich in die Situation verliebt. Dadurch, dass ich ein Öcher Junge bin, aus Würselen komme, war das schon immer mein Verein.

### **Und du durftest in jungen Jahren auch eines deiner Idole treffen...**

...ja, das war dann in der Schule. Damals war Stephan Straub mein Sportlehrer. Wir hatten Projektwoche und ich hatte mich für das Projekt "Alemannia Aachen" angemeldet. Zusammen mit Stephan Straub sind wir ein Training gucken gegangen. Ich war Balljunge und hatte eine Dauerkarte. Das passte einfach alles.

### **Nach deiner Zeit bei Alemannia Aachen in der Jugend bist du zu Borussia Mönchengladbach gewechselt. Dort hast du dir kurz vor den Senioren einen Meniskusriss zugezogen, der deine Karriere ins Stocken geraten ließ. Und dann kam der**

### **Wechsel in die USA. Woher kam der Mut für diesen Schritt?**

Das passierte ehrlicherweise auch aus Mangel an Alternativen. Als ich in der U19 der Borussia spielte und mich schwer verletzte, habe ich keine Spiele mehr gemacht. Die Wahrscheinlichkeit, dass ich übernommen wurde, war dadurch sehr gering. Meine Eltern haben mich dann finanziell unterstützt, um den Schritt in die USA zu gehen. Im April 2016 habe ich mich noch für ein Stipendium an einer Universität in Virginia beworben und es klappte. Das war für mich eine Möglichkeit, die ich nur einmal in meinem Leben bekam. Im Nachhinein war es die beste Entscheidung, die ich treffen konnte.

### **Du hast in den USA deinen Bachelor-Abschluss gemacht und bist im Februar 2020 zurückgekehrt. Wie kam es dann zu den ersten Spielen für dich in der Regionalliga West?**

Ich hatte ein paar Probetrainings, auch bei Drittligisten. Aber dann kam Corona und alles stoppte. Ich habe durch die Verletzung gelernt, wie schnell es gehen kann. Es gibt Dinge, wie damals die Corona-Pandemie, die man nicht beeinflussen kann. Daher war mir wichtig, noch ein Studium in der Hand zu haben. Das möchte ich definitiv mit dem Master beenden. Schließlich kam der Kontakt zum Bonner SC zustande. Das war im Juli 2021. Und jetzt bin ich nach einem Jahr in Koblenz wieder in Aachen. Darüber bin ich sehr glücklich.

### **Vermisst du nach der Zeit in den USA eher Hotdogs oder Burger?**

Boah, schwierige Frage, aber ich bin schon eher der Burger-Typ. Hier sind sie auch nicht verkehrt, aber in Amerika sind sie einfach größer (lacht).

### **Aber zur Spielvorbereitung steht das jetzt nicht, oder?**

Nee, während der Saison geht das nicht. Das kann man sich mal in der Sommerpause gönnen.

### **Auch nicht nach dem ersten Heimsieg gegen den SV Rödinghausen als kleine Belohnung?**

Das wäre ein guter Anlass, aber ist das falsche Zeichen. Der Sieg wäre nur der Anfang, wir wollen weiter hart arbeiten und besser werden.

### **Du hast eine große Familie. Wie viel Verwandtschaft ist von dir immer im Stadion?**

Sehr viel. Ein kleiner Bruder spielt bei der U17 der Alemannia und gleichzeitig ist er auch Balljunge. Eine meiner Schwestern sitzt mit meiner Freundin oft auf der Haupttribüne. Meine Mutter und mein Onkel haben Dauerkarten. Auch weitere Brüder sind oft da. Ich kann im Grunde genommen in alle Himmelsrichtungen schauen, und überall sitzt Familie.

### **Man merkt dir an, dass du sehr stolz bist, wieder bei der Alemannia zu spielen...**

...ja, weil es so ist. Das ist mein Verein. Ich bin so froh, endlich für die Alemannia spielen zu dürfen. Man sieht ja schon jetzt, welche Euphorie dieser Club auslösen kann, auch wenn wir leider erstmal nicht die Ergebnisse und Leistungen zeigen konnten. Wir wollen das jetzt auch auf dem Platz zurückzahlen.



## 11 Fragen an...

# ROBIN AFAMEFUNA

**1. Hast du einen Spitznamen?**

Ja, viele nennen mich Afa.

**2. Neben welchen Spieler sitzt du in der Kabine?**

Ich sitze zwischen Eli Ramaj und Sasa Strujic.

**3. Mit welchem Mitspieler verstehst du dich besonders gut?**

Mit Aaron Herzog, Anton Heinz und Lukas Scepanik.

**4. Wer war in deiner Karriere bisher dein bester Gegenspieler?**

Chance Simakala

**5. Welches Spiel ist dir besonders in Erinnerung geblieben?**

Das war zu meiner Zeit in Amerika das NCAA College Cup Final 2019.

**6. Was machst du in deiner Freizeit?**

Ich gehe mit meinem Hund Gassi, spiele (amateurhaft) Gitarre, genieße Cappuccinos oder mache Filmabende mit meiner Freundin.

**7. Wo warst du zuletzt im Urlaub?**

Ich war zuletzt auf Mallorca in Magaluf.

**8. Mit welchem Mitspieler würdest du gerne einmal tauschen?**

Ich würde gerne einmal Lukas Scepanik sein, um seine Gedanken zu verstehen.

**9. Welchem Verein hast du als Kind die Daumen gedrückt?**

Dem FC Bayern München.

**10. Was ist deine größte Schwäche?**

Haribo Tropifrutti.

**11. Und deine größte Stärke?**

Der Glaube an mich selbst.



**HAMMERBOX**  
SELF STORAGE  
SICHER. FLEXIBEL. ERSTKЛАSSIG!

[f @ hammerboxaachen](#) [@ hammerboxaachen](#)

### UNSERE LEISTUNGEN FÜR PRIVAT- UND GEWERBEKUNDEN

#### PRIVATKUNDEN

Unsere sofort bezugsbereiten 677 Lagerboxen sind 24/7 zugänglich und können mit flexibler Laufzeit angemietet werden.

#### GESCHÄFTSKUNDEN

Profitieren Sie von einer optimalen Belüftung, der 4-fachen Zutritts-sicherung und der 24/7 Videoüber-wachung in den Gängen.

#### ANHÄNGER-SERVICE

Bei Buchung einer Lagerbox von 0,5 bis 31,5 qm, können Sie unseren Anhänger-Service kostenlos nutzen.\*



[www.hammerbox.de](http://www.hammerbox.de)



+49 241 5330 4000



Auf der Hüls 103 • 52080 Aachen

\*Bei einer Mindestmietdauer von 2 Monaten.

[+49 241 16 98 89 0](#)

[Auf der Hüls 103 • 52080 Aachen](#)

## MIETVERWALTUNG MIT MARTELLO

MODERN, DIGITAL UND ZUVERLÄSSIG

**Wir wissen, worauf es ankommt.** Und genau aus diesem Grunde haben wir mit unserer neuen **martello Immobilienmanagement App** einen smarten Weg eingerichtet. So haben Sie als Eigentümer:innen und

Mieter:innen einen direkten Draht zu uns, jederzeit einen Überblick über den Bearbeitungsstand Ihrer Anfragen und alle wichtigen Dokumente zu Ihrer Immobilie an einem Ort.

**Wir verkaufen, vermieten und verwalten Ihre Immobilie - professionell und zuverlässig!** Melden Sie sich noch heute für ein kostenloses Erstgespräch.



[www.martello.de](http://www.martello.de)

Die **HammerBox in Aachen** - hochmoderne und super sichere Lagerlösungen auf mehr als 5.000 Quadratmetern. Bei uns können Sie Privates und Gewerbliches sicher, trocken und sauber lagern. So bleibt mehr Platz für Neues! **Informieren Sie sich noch heute über unsere individuellen Lösungen.**



**martello**  
IMMOBILIENMANAGEMENT



Wir von **martello** bieten Ihnen ein umfassendes **Immobilienmanagement** aus einer Hand. Denn eine gute Hausverwaltung hat viele Facetten.

**Unser Versprechen:** Höchste Qualität in allen Bereichen. Überzeugen Sie sich von unserem Leistungsangebot und profitieren Sie von unseren Kompetenzen.

[f @ martello Immobilienmanagement](#)

[o @ martelloimmobilienmanagement](#)

# Tabelle

## REGIONALLIGA WEST 2023/2024

<b>Platz</b>	<b>Verein</b>	<b>Spiele</b>	<b>S</b>	<b>U</b>	<b>N</b>	<b>Tore</b>	<b>Differenz</b>	<b>Punkte</b>
1.	Wuppertaler SV	7	5	1	1	14:10	4	16
2.	SC Fortuna Köln	6	5	0	1	15:4	11	15
3.	SC Rot-Weiß Oberhausen	6	4	1	1	14:5	9	13
4.	SC Paderborn 07 U23	7	4	1	2	16:8	8	13
5.	1. FC Bocholt	6	4	0	2	10:10	0	12
6.	1. FC Köln U23	6	3	2	1	12:8	4	11
7.	1. FC Düren	6	3	2	1	10:7	3	11
8.	FC Schalke 04 U23	6	2	2	2	14:13	1	8
9.	FC Gütersloh	6	2	2	2	8:9	-1	8
10.	SC Wiedenbrück	6	2	2	2	6:8	-2	8
11.	Alemannia Aachen	6	1	3	2	8:10	-2	6
12.	SV Rödinghausen	6	2	0	4	6:9	-3	6
13.	FC Wegberg-Beeck	6	2	0	4	6:10	-4	6
14.	SSVg Velbert	6	1	2	3	7:10	-3	5
15.	Rot-Weiss Ahlen	6	1	2	3	8:13	-7	5
16.	Borussia Mönchengladbach U23	6	1	1	4	12:17	-5	4
17.	Fortuna Düsseldorf U23	6	1	1	4	8:10	-5	4
18.	SV Lippstadt 08	6	1	0	5	7:15	-8	3

Der richtige Partner für  
Ihre Druckprodukte!



# ALEMANNIA GLEICHT IN UNTERZAHL AUS

**Am 6. Spieltag stand für Alemannia Aachen die Auswärtsreise zum Aufsteiger FC Gütersloh auf dem Spielplan. Beim 1:1-Unentschieden ging der FCG zunächst durch Kevin Freiberger in Führung (47.), bevor die Alemannia in Unterzahl durch Dustin Willms den Ausgleich erzielte (85.).**

Für das Spiel gegen den FC Gütersloh am zweiten Spieltag brachte Interims-trainer Reiner Plaßhenrich den wieder-genesenen Stürmer Marc Brasnic wie-der ins Spiel, außerdem startete Lukas Scepanik, der zuletzt eine Rotsperre absaß. Die Alemannia wollte nach dem Schalke-Spiel zuletzt gegen den Auf-steiger aus Gütersloh offensiver agieren und kam so bereits in der ersten Minute nach einer Ecke durch Sasa Strujic zum Abschluss. Aber auch der FCG wurde früh gefährlich. Kevin Frei-berger wurde mit einem langen Ball geschickt, Alemannia-Keeper Marcel Johnen kam aus dem Tor und konn-te den Ball gerade noch aufnehmen, bevor Freiberger an ihm vorbeigehen konnte (2.). Lange Zeit erspielten sich beide Mannschaften keine gefährli-chen Möglichkeiten, bis Scepanik aus dem linken Halbfeld auf Nils Winter flankte, der von der rechten Straf-

raumseite abzog. Jarno Peters im Tor der Gütersloher konnte aber glänzend parieren (26.). Nur kurze Zeit später hatten auch die Hausherren ihre ers-te richtige Möglichkeit. Lennard Rolf brachte von der linken Seite einen Ball auf Markus Esko, Freddy Baum schmiss sich allerdings zwischen den Versuch des Gütersloher Angreifers (27.). In den letzten Minuten der ersten Halbzeit wurde die Aachener Offensive aktiver und konnte sich einige Chancen erspielen. Brasnic spielte einen über-ragenden Ball in den Lauf von Vincent Schaub, der frei auf Peters zulief, den Torwart aber nicht überwinden konnte (40.). Kurz darauf war es Brasnic selbst, der zum Abschluss kam. Peters konnte aber auch diesen Versuch halten (41.). Kurz vor der Pause gab es noch eine strittige Entscheidung, als Scepanik bei seinem Schussversuch im Strafraum gelegt wurde, der Schiedsrichter aber auf Weiterspielen entschied (44.).

Nach dem Seitenwechsel dauerte es nicht lang, bis die Torhymne vor 2.517 Zuschauern im Ohlendorf Stadion im Heidewald ertönte. Eine Ecke des FC Gütersloh landete genau bei Freiberger, der mutterseelenallein im Fünfme-terraum darauf wartete, zur Führung einzunicken (47.). In der 63. Minute er-

gab sich für die Alemannia erstmals die Möglicheit, den Ausgleich zu erzielen. Aaron Herzog setzte sich gegen zwei Gegenspieler durch und spielte auf Vincent Schaub. Der probierte es aus 20 Metern und konnte den Torhüter überwinden – sein Schuss knallte dann aber an den Pfosten. Im Anschluss be-kam Alemannia-Kapitän Bastian Müller nach einem Versuch, einen Gütersloher Konter zu stoppen, die Rote Karte (65.). In Unterzahl begann schließlich die beste Phase des Alemannia-Spiels. Zunächst verpasste Anton Heinz nach Zuspiel von Dustin Willms mit einem Schuss nur knapp das Tor (67.), dann köpfte Cas Peters nach Flanke von Heinz vorbei (69.). Auch ein direkter Freistoß von Heinz landete nur knapp neben dem Gehäuse (78.). In der 85. Minute gelang schließlich der Aus-gleich: Der aktive Heinz flankte von der linken Seite auf den kurzen Pfosten, wo Willms aus drei Metern zum 1:1 einschob! Nachdem auch der FCG seit der 88. Minute nach einer Gelb-Roten Karte für Hendrik Lohmar nur noch mit zehn Mann spielte, ging es in der Nachspiel-zeit hin und her, ohne dass sich eine Mannschaft noch die spielentschei-dende Chance erarbeiten konnte. So blieb es mit dem 1:1-Unentschieden beim zweiten Remis in Folge.





**You'll never  
drive alone...**

*Umweltbewusst gemeinsam mobil.  
Mit der movA-App. Und uns.*

**aseag.de**

#dasteigichein



### SAP SECURITY

Dienstleister für die SAP Kunden im Bereich Security, Berechtigungen und Compliance.

„Wir sind Systemintegrator, Beratungs- und Dienstleister für Ihre SAP Anwendungen im Bereich Berechtigungen, Security und Compliance.

Wir unterstützen Sie in allen Bereichen für erfolgreiche Auditvor- und Nachbereitungen.

Wir optimieren Ihre Projekttätigkeiten in den komplexen und Ressourcenaufwändigen Berechtigungswesen und unterstützen in der nachhaltigen Betriebsführung Ihrer SAP Berechtigungskonzepte.

Wir verstehen uns als Partner und Lösungsanbieter in einem komplexen und unternehmenskritischem SAP Segment, einem Segment den sich unsere Experten ausschließlich Ihren Zielen widmen.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf und profitieren Sie von globalem Expertenwissen: [info@archon-meridian.de](mailto:info@archon-meridian.de)

Archon Meridian Fängerskamp 45, 40883 Ratingen Tel: 02102-1019141 [info@archon-meridian.de](mailto:info@archon-meridian.de) [www.archon-meridian.de](http://www.archon-meridian.de)

## MOTIVIERTE EISENBAHN-FACHKRAFT?

### DU BIST LOKFÜHRER\* ODER WAGENMEISTER\*?

### DANN KOMM' IN UNSER TEAM!

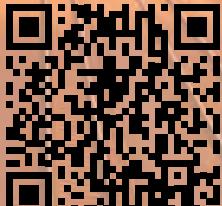
- » Große Auswahl an Stellen bei verschiedenen Unternehmen
- » Sicherer Job, nette Kollegen, immer »on tour«
- » Spannende Aufgaben

**Interessiert?**

**Dann ruf' uns an!**

**030/930 222 195**

[info@train-technical-service.de](mailto:info@train-technical-service.de)



\* Wir sprechen gleichermaßen m/w/d an.  
Im geschriebenen Text verzichten wir auf das Gendern, zugunsten der Lesbarkeit.

# DEINE GESUNDHEIT VERDIENT MEHR

## UNSERE LEISTUNGEN

### PHYSIOTHERAPIE

- Krankengymnastik
- Krankengymnastik am Gerät
- Manuelle Lymphdrainage
- Massage

### SPORTPHYSIOTHERAPIE

### ERGOTHERAPIE

### LOGOPÄDIE

### OSTEOPATHIE

### HAUSBESUCHE

### PRÄVENTIONSKURSE



### ZENTRUM ALSDORF 1

Eschweilerstr. 7  
52477 Alsdorf  
02404 68389

### ZENTRUM ALSDORF 2

Jülicher Str. 39  
52477 Alsdorf  
02404 596 59 51

### ZENTRUM WÜRSELEN 1

Mauerfeldchen 27a  
52146 Würselen  
02405 40 999 77

### ZENTRUM WÜRSELEN 2

Mauerfeldchen 27  
52146 Würselen  
02405 40 64 175

### ZENTRUM AACHEN 1

Krefelderstraße 128  
52070 Aachen  
0241 47 57 013 013

### ZENTRUM AACHEN 2

Heinrichsallee 32  
52062 Aachen  
0241 541 744



Digital-Out-Of-Home (DOOH) ist wichtig, weil es die Macht hat, Ihre Botschaft im digitalen Zeitalter effektiv zu vermitteln.

Mit dynamischen, hochauflösenden Bildschirmen und gezielten Platzierungen erreichen Sie Ihre Zielgruppe im richtigen Moment und am richtigen Ort. Von belebten Hauptstraßen über Sportanlagen bis zu Freizeitparks: DOOH bringt Ihre Marke in den **Mittelpunkt des Geschehens**.

Mit modernster Technologie und kreativen Inhalten erzeugen Sie Aufmerksamkeit, steigern die Markenbekanntheit und schaffen ein **unvergessliches Erlebnis**.

Verpassen Sie nicht die Chance, Ihren Erfolg mit DOOH zu maximieren. Seien Sie innovativ, seien Sie präsent, seien Sie digital!

Mit unseren Screens und Displays erreichen unsere Kunden täglich über **300.000 Menschen** in der StädteRegion Aachen.



## Außenwerbung trifft jeden. Immer.

Wir beraten Sie gerne über unsere Standorte und Buchungsmöglichkeiten.

[info@rubymedia.de](mailto:info@rubymedia.de) | [www.rubymedia.de](http://www.rubymedia.de)

# knoten in der leitung?



Egal, ob im Büro, im Homeoffice, oder auf den Bahamas:  
Nehmen Sie Ihre Durchwahl doch einfach mit! Bleiben  
Sie überall erreichbar, aber nur, wann Sie es wollen.  
Ganz ohne teure Rufumleitungen auf Mobiltelefone.

Wie das geht? Mit Cloud-Telefonie.  
Günstiger, als Sie denken.



fragen, oder interesse an  
der „neuen freiheit“?

+49 241 94967 - 0  
[info@vooss.ac](mailto:info@vooss.ac)

**VOSS IT**

# UNSER KADER

TOR	MARCEL JOHNNEN <b>01</b> 	JAN STRAUCH <b>12</b> 	RADOMIR NOVAKOVIC <b>24</b> 	
ABWEHR	LARS OEßWEIN <b>03</b> 	FRANKO UZELAC <b>04</b> 	SASA STRUJIC <b>05</b> 	JAN-LUCA RUMPF <b>13</b> 
MITTELFELD		MIKA HANRATHS <b>15</b> 		
	ALDIN DERVISEVIC <b>20</b> 	ROBIN AFAMEFUNA <b>22</b> 	NILS WINTER <b>30</b> 	
	FREDERIC BAUM <b>06</b> 	ULRICH BAPOH <b>16</b> 	JULIAN SCHWERMANN <b>17</b> 	BÄSTIAN MÜLLER <b>23</b> 
	AARON HERZOG <b>31</b> 	VLERON STATOVCI <b>29</b> 		

# ALEMANNIA AACHEN 2023/2024

## ANGRIFF

SASCHA MARQUET

07



LUKAS SCEPANIK

08



BEYHAN AMETOV

09



MARC BRASNIC

10



Auf Tour mit



[www.eifelgold-reisen.de](http://www.eifelgold-reisen.de)

VINCENT SCHAUB

11



CAS PETERS

14



ANTON HEINZ

21



DUSTIN WILLMS

26



ELSAMED RAMAJ

27



## TRAINERSTAB/ BETREUER

HEINER BACKHAUS



Trainer

ILYAS TRENZ



Co-Trainer

THOMAS KLIMMECK



Athletik-Trainer

HANS SPILLMANN



Torwart-Trainer

DR. ALEXANDER MAUCKNER



Mannschaftsarzt

DR. HARALD THORSTEN ROHDE



Mannschaftsarzt

DR. BENNET CAROW



Mannschaftsarzt

DR. IORDANIS GISSIS



OMID SEKANDARY



Mannschaftsarzt

THOMAS LANGE



Physio

MICHAEL BERGER



Physio

SVEN VONDERHAGEN



Physio

MOHAMMED HADIDI



Zeugwart

WERA BOSSELER



Zeugwartin

# TEAMSPO RT BEDARF

OHNE ZWISCHENHÄNDLER  
DIREKT VON CAPELLI SPORT



[ [capellisport.eu](http://capellisport.eu) ]

02102/4349-0  
EUROPE@CAPELLISPORT.COM

CAPELLI®  
SPORT

CAPELLI SPORT // CAPELLI SPORT //



# YOU NEVER WALK ALLENG!

Öcher Logistik, Transport und Logistik-Consulting



Logistik Campus Eschweiler

105.000 qm Nutzfläche





## Rufen Sie uns an, wenn Sie mal etwas loswerden wollen.

Zum Beispiel: **Bauschutt, Schrott und Metall, Papier, Holz, Folien, Gewerbeabfälle oder sperrige Güter**. Mit über 1.000 Containern und Umleerbehältern schaffen wir weg, was weg soll. Als Entsorgungsfachbetrieb kümmern wir uns grundsätzlich um die Entsorgung jeglicher Abfälle, somit auch um die vorschriftsmäßige Beseitigung von Sonderabfällen. Also keine Sorge: Wir entsorgen!

**WERTZ**

Vielfalt ist unsere Stärke

WERTZ Handelsgesellschaft mbH & Co. KG  
Rödgerheidweg 34, D-52068 Aachen  
Tel. +49 (0) 241/555 02-169, [entsorgung@wertz.de](mailto:entsorgung@wertz.de)  
Fax +49 (0) 241/555 02-189, [www.wertz.de](http://www.wertz.de)

WERTZ Schrott- und Metallhandel  
Düren GmbH & Co. KG  
Brückenstraße 260, D-52351 Düren  
Tel. +49 (0) 2421/392014, Fax +49 (0) 2421/392013

# ANSTOSS!

Für ein effizientes Zusammenspiel Ihrer IT.



## U19

### DUISBURG VOR DER BRUST

Nachdem die U19 von Alemannia Aachen beim SC Paderborn mit 4:2 gewonnen hatte, gab Trainer Vladislav Moschenski seinen Spielern eine wohlverdiente Pause. „Die Jungs haben eine Woche frei bekommen. Bei dem hohen Aufwand, den wir seit dem Vorbereitungsstart nun neun Wochen fahren, ist das wichtig. Anschließend haben wir zwei Trainingswochen mit einem Testspiel gegen den letztjährigen Deutschen Meister 1. FSV Mainz 05 (1:2) genutzt, um uns auf die nächsten Aufgaben vorzubereiten.“ Moschenski blickt zufrieden auf die ersten vier Spieltage in der A-Junioren-Bundesliga-West. Gegen ambitionierte Gegner, wie Borussia Dortmund (0:6) und dem 1. FC Köln (0:2) konnte man sich teuer verkaufen, während gegen den VfL Bochum (3:2) und SC Paderborn (4:2) jeweils zwei Siege eingefahren werden konnten. Damit steht die U19 im Mittelfeld der Tabelle auf Platz acht.

Die U19 spielt ihr Heimspiel gegen den MSV Duisburg am morgigen Sonntag um 13 Uhr auf der Sportanlage in Eschweiler-Dürwiß.

## U17

### HEIMSIEG BEI HITZE

Die U17 der Alemannia hat am vergangenen Spieltag den FC Wegberg-Beeck mit 3:0 geschlagen. „Bei über 35 Grad war das Spiel für beide Mannschaft nicht einfach“, kommentierte U17-Trainer Dennis Jerusalem die Rahmenbedingungen des Mittelrheinliga-Spiels. Nach einer Viertelstunde ging die Alemannia durch ein Tor von Frederik Brück-Thies in Führung. „In der Phase war ich sehr zufrieden mit unserer Leistung, in der wir auch verdient das Tor erzielen. Die zehn Minuten vor der Pause waren dann zu fehlerhaft mit vielen Ballverlusten.“ Nach dem Seitenwechsel konnte die Alemannia mit viel Leidenschaft weitere Torchancen herausspielen. Kurz vor Schluss fiel schließlich die Entscheidung durch Tore von Prince Agyemang und Raphael Van Geelkerken.

Die Alemannia steht nach drei Spielen ohne Niederlage auf Platz drei in der B-Junioren Mittelrheinliga. Nach einem 1:1-Unentschieden gegen den Bonner SC zum Saisonauftakt, hatte man den FC Hennef auswärts mit 2:1 geschlagen - dabei „hätte das Spiel deutlich höher ausfallen müssen, weil wir unsere Chancen nicht nutzen, ein absolut verdienter Sieg“, so Jerusalem.

Das nächste Spiel bestreitet die U17 am heutigen Samstag um 18 Uhr beim 1. FC Düren, der auf Platz elf steht.

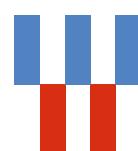
## U15

### LIGAPRIMUS IN AACHEN ZU GAST

„Für uns ist das Spiel gegen Borussia Dortmund ein Highlight. Der BVB stellt die beste Mannschaft der Liga“, freut sich U15-Chef Philipp Ferebauer auf das Aufeinandertreffen am Tivoli. Die Alemannia hatte zuletzt drei Wochen Pause. „Die Jungs sind brutal heiß, haben sehr viel Vorfreude auf das Spiel, auch wenn es nach der langen spielfreien Zeit nicht einfacher wird.“ Ferebauer wünscht sich von seinen Jungs „wieder so viel Leidenschaft, wie beim 0:0 gegen den 1. FC Köln zu zeigen. Wir wollen wieder Alemannia-Fußball spielen.“

Die U15 der Alemannia spielt gegen Borussia Dortmund am heutigen Samstag um 15 Uhr auf dem Kunstrasenplatz hinter dem Tivoli.

Haupt-Sponsor der Jugend:



**NetAachen**

Partner der Jugend:





# SV RÖDINGHAUSEN

WENIGER  
GEMEINSAM  
WEITER



**ANSCHRIFT:** Auf der Drift 36, 32289 Rödinghausen

**INTERNET:** [www.svroedinghausen.de](http://www.svroedinghausen.de)

**GRÜNDUNGSAJHR:** 11. Juni 1970

**VEREINSFARBEN:** Grün-Weiß-Schwarz

**STADION:** Häcker Wiehenstadion (3.140 Plätze)

**1. VORSTANDSVORSITZENDER:** Ernst-Wilhelm Vortmeyer

**TRAINER:** Carsten Rump

## Kader

### Tor:

Matthis Harsmann 1 – Karl Albers 23 – Luis Weber 32

### Abwehr:

Daniel Flottmann 3 – Ibrahim Sori Kaba 4 – Maximilian Hippe 5 – Patrick Choroba 14 – Leon Tia 17 – Mordecai Zuhs 20 – Julian Wolff 22 – Jonathan Riemer 39

### Mittelfeld:

Dino Bajric 6 – Eros Dacaj 8 – Kevin Hoffmeier 10 – Luca Horn 21 – Mattis Rohlfing 22 – Nico Alexander Tübing 24 – Jeff-Denis Fehr 30 – Ole Hoch 31 – Marco Hober 33 – Mirko Schuster 37

### Sturm:

Patrick Kurzen 7 – Thilo Töpken 9 – Simon Engelmann 11 – Ramien Safi 13

### Zugänge:

Eros Dacaj (SV 07 Elversberg), Simon Engelmann (Rot-Weiss Essen), Luca Horn (FC Hansa Rostock II), Leon Tia (SC Wiedenbrück), Dino Bajric (Alemannia Aachen), Matthis Harsman (SV Meppen), Ole Hoch (Germania Halberstadt), Thilo Töpken (FC Rot-Weiß Koblenz), Mordecai Zuhs (Rot Weiss Ahlen), Karl Albers (Tennis Borussia Berlin).

### Abgänge:

Damjan Marceta (Wuppertaler SV), Vincent Schaub (Alemannia Aachen), Lasse Jürgensen (VfR Aalen), Malte Meyer (Lüneburger SK Hansa), Dominique Domröse (SC Wiedenbrück), Jan Bach (TuS Koblenz), Yassin Ibrahim (Sportfreunde Lotte), Paul Danner (Delbrücker SC), Janis Büscher (Victoria Clarholz), Leon Tigges (TuS Bersenbrück), Leon-Oumar Wechsel (Hannover 96), Tiago Estevão (Borussia Dortmund II), Adrian Bravo Sanchez (SC Paderborn 07 II).

**Bilanz:** 18 Spiele – 10 Siege – 5 Unentschieden – 3 Niederlagen

# RÖDINGHAUSEN MÖCHTE DEN NEGATIVLAUF STOPPEN

Er ist der Rekordtorschütze der Regionalliga West. 166-mal konnte Simon Engelmann bisher den Ball im gegnerischen Tor in der vierthöchsten Spielklasse Deutschlands unterbringen. Eine Vielzahl davon erzielte der 34-Jährige für den SV Rödinghausen. Zwischenzeitlich ging er auch für Rot-Weiss Essen auf Torejagd, seit dem Sommer spielt er allerdings wieder für den SVR, für den er in der laufenden Saison noch ohne Torerfolg in der Liga blieb. Treffsicherer präsentierte sich in der laufenden Saison hingegen ein weiterer Neuzugang. Thilo Töpken steht bei bisher drei erzielten Toren. Bei beiden Saison-Siegen konnte er am Wiehen, im eigenen Stadion, wichtige Treffer für seinen neuen Verein erzielen. In den Partien, in denen Töpken nicht ins gegnerische Tor traf, ging seine Mannschaft jedes Mal als Verlierer vom Platz, sodass der SV Rödinghausen nach sechs Spieltagen bereits vier Niederlagen kassierte. Die letzten drei Spiele in Folge, gegen den Wuppertaler SV, Borussia Mönchengladbach II und FC Schalke 04 II, gingen jeweils verloren. Nach der 0:3-Niederlage in Gelsenkirchen musste Carsten Rump feststellen: „Es ist kein Wunschkonzert, aber wir müssen jetzt halt positiv bleiben und den Bock wieder umstoßen.“

Dabei ging der Meister von 2019/2020 als einer der Aufstiegsfavoriten in die Saison. Doch ähnlich wie die Alemannia läuft man bisher den Erwartungen hinterher. Im Sommer hat sich der SVR mit zehn Neuzugängen verstärkt. Mit Eros Dacaj hat man einen offensiven Mittelfeldspieler verpflichtet, der das Gefühl eines Aufstiegs

schon mehrfach erleben durfte. Mit dem SV Elversberg stieg er vor gut einem Jahr zunächst in die 3. Liga auf, um im Frühsommer den Aufstieg in die zweite Liga perfekt zu machen. Jedoch kam der 26-Jährige in der abgelaufenen Saison nicht mehr auf die erhoffte Spielzeit. In keinem Spiel durfte er von Beginn an ran. So kehrte die Offensivkraft an seine alte Wirkungsstätte an den Wiehen zurück. Und da hat er ebenfalls gute Erinnerungen dran - 2020 wurde er mit dem SVR Regionalliga-Meister.

Für Dino Bajric ist es eine Rückkehr näher an die Heimat. Im Sommer hatte er sich nach zwei Jahren schweren Herzens aus der Kaiserstadt verabschiedet, um näher an seine Heimatstadt Quakenbrück, die rund eine Stunde von Rödinghausen entfernt liegt, zu ziehen. Bei seinem neuen Verein kam der Mittelfeldstratege bisher lediglich auf zwei Kurzeinsätze. Im Tor hat sich der SVR mit Matthias Harsman verstärkt, der in der letzten Saison auf elf Einsätze in der 3. Liga beim SV Meppen kam. Mit Harsman startete Rödinghausen in die neue Saison. Nach vier Spielen gab es jedoch einen Wechsel auf der Torhüterposition. Der 21-jährige Karl Albers rückte zwischen die Pfosten, da sich Harsman am Knie verletzt hatte.

Währenddessen stand für den SVR nach dem letzten Ligaspiel gegen den FC Schalke 04 II ein Auswärtsspiel im Westfalenpokal an, das man mit 2:0 gegen den Landesligisten TSV Oerlinghausen gewann. Die Tore erzielten Mattis Rohlging nach einer Ecke und Simon Engelmann per Strafstoß.





# WER NICHT CHILLT DER IST KEIN AACHENER!

**25% auf alle  
Eintrittspreise**

mit der  
-Dauerkarte  
immer Montags

## CAROLUS THERMEN



Medizinischer  
Partner  
der Alemannia  
Aachen!



**Chefarzt**  
**Dr. med. Fridtjof Trommer**

Facharzt für Chirurgie,  
Orthopädie und Unfallchirurgie,  
Rettungsmedizin

Eine runde Sache: Medizinische Höchstleistungen und individuelle Betreuung an der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie am Luisenhospital Aachen vereinen sich zu einer ganzheitlichen Versorgung unserer Patienten. Seit 2010 leitet der Chefarzt Dr. med. Fridtjof Trommer das Klinkteam, das mit Leidenschaft die Spieler der Alemannia Aachen versorgt. „Ich bin froh, dass wir die Alemannia nachhaltig im Rahmen unserer Partnerschaft unterstützen können“, freut sich der Chefarzt über die erfolgreiche Kooperation.



Luisenhospital  
AACHEN



Klinik für Unfallchirurgie  
und Orthopädie

Unser Mehrwert für unsere Patienten -  
unser Mehrwert für die Alemannia Aachen:

- Breites Operationsspektrum - vom Fuß bis hin zur Wirbelsäule
- Einsatz neuester operativer Verfahren
- Spezialsprechstunden mit Chef- bzw. Oberarztbetreuung
- Zertifizierte Wirbelsäulenchirurgie
- Hohe Patientensicherheit durch Einsatz von Knie- und Hüftnavigation und 3D-Bildwandler.

**gypsi**lon®

*Softwarepionier*

**18.-26.8.**

**Mathes × DESIGN  
BESTSELLER**

**DESIGN LAGER  
VERKAUF**

Philippsstr. 8 · Aachen

KLIMAANLAGEN  
FACHPARTNER

FUJITSU Hisense



# DORR

KÄLTETECHNIK



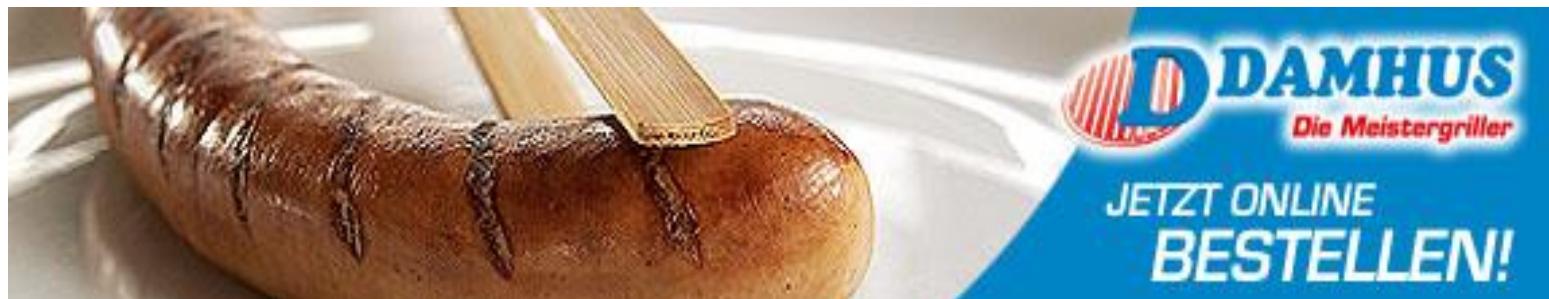
IHR MEISTERBETRIEB FÜR KÄLTETECHNIK IN WÜRSelen

# www.dorr-kaelte.de

52146 Würselen

Klosterstraße 82

Tel. (0 24 05) 41 93 17



gut gekühlt -  
sicher transportiert !



gleich bestellen -  
bald genießen !



Familienunternehmen -  
seit 80 Jahren !



# DER COWBOY MIT DEM HASENTRICK

Hans-Jürgen „Jogi“ Ferdinands Mittelstürmer-Anekdoten

Heute mutet die Szene an wie aus einer Fußball-Satire: Ein Stürmer hat sich am Verteidiger fest gedribbelt und weiß nicht mehr weiter. Was macht der Angreifer? Klemmt die Kugel zwischen den Sprunggelenken ein und hüpfst wie ein Hase am verdutzten Abwehrmann vorbei in den freien Raum. Dem perplexen Schiedsrichter muss damals wohl die Pfeife aus dem Mund gerutscht sein. Damals, am 2. Dezember 1967. Der Stürmer hieß Hans-Jürgen Ferdinand, der Abwehrspieler Fritz Pott, wahrlich kein schlechter seiner Zunft. Aber Alemannia spielte erstmals in der 1. Bundesliga und hatte in Ferdinand, der von seinen Fans liebevoll „Jogi-Bär“ genannt wurde, einen Parade-Mittelstürmer. Was heute kaum noch möglich ist: Der Humor gehörte zum technischen Rüstzeug des Mittelstürmers, der 1966 von TuS Neuendorf an den Tivoli gewechselt war. Und die Finte gegen Pott ging als „Jogis Hasentrick“ in die Alemannia-Geschichte ein.

Der 21. August dieses Jahres ist das Datum von Ferdinands 80. Geburtstag, die Ehrennadel für 50-jährige Mitgliedschaft hat er bereits – und auch heute noch nennt er Alemannia seinen absoluten Lieblingsverein. Und umgekehrt darf man den gebürtigen Westerwälder auch zu den bedeutendsten Mittelstürmern der Schwarz-Gelben zählen. Am 15. Mai 1967 schenkte er beim 4:0 gegen Eintracht Duisburg den Ruhrgebietlern gleich dreimal ein, was entscheidend war für die Qualifikation zur Bundesliga-Aufstiegsrunde. Hier traf „Jogi“ in acht Spielen acht Mal, beim entscheidenden 3:1 gegen Göttingen 05 zum 1:1. Der Treffer als solcher

ist fast weniger bemerkenswert als seine Vorgeschichte. Die Alemannia war in Vicht im Trainingslager, um sich auf dieses alles entscheidende Spiel vorzubereiten. Bei einem besinnlichen Spaziergang sollten die Gedanken gesammelt werden. Was dann geschah, lässt man Hans-Jürgen Ferdinand am besten selbst erzählen – sonst glaubt es nämlich niemand. Zu seinen Mannschaftskameraden Heiner Sell und Rolf Pawellek sagt der: „Kann ich mir ein bescheidenes Honorar verdienen, wenn ich auf der Kuh dort auf der Wiese Motorrad fahre?“ Nur pfennigweise fällt bei den Beiden der Groschen, inzwischen sind nicht nur weitere Mitspieler, sondern auch Trainer Michel Pfeiffer auf diese Schnapsidee in komplett nüchternem Zustand aufmerksam geworden. Der Coach gibt dem Cowboy von eigenen Gnaden tatsächlich noch taktische Tipps und vor allem den Hinweis, sich bloß nicht zu verletzen. Und das am Tag vor dem entscheidenden Aufstiegsspiel in die höchste deutsche Fußballliga! Tatsächlich schaffte der Mittelstürmer den Sprung auf das Vieh, das sich seiner aber nach wenigen Metern entledigte. Einziger Schaden: ein verschmutzter Trainingsanzug ... „Heutzutage würden der Trainer und ich die Kündigung erhalten“, schmunzelt Hans-Jürgen Ferdinand beim Gespräch auf einer Restaurant-Terrasse in Venwegen. Nicht weit weg von seinem heutigen Wohnort in Brand. (Nachzulesen sind die Späße des Hans-Jürgen Ferdinand in seinem Bändchen „Als der Torschütze Jogybär zu Kaiser Karl wurde“; Helios-Verlag) Auf Umwegen ist der frühere Bank- und Immobilienkaufmann in Aachen hängen



geblieben. Nach der erfolgreichen ersten Bundesligasaison nahm der Familenvater ein Angebot des FC Chiasso in der Schweiz an, wurde in seiner Liga Torschützenkönig, kam aber auf eine Initiative des früheren Alemannia-Ehrenpräsidenten Leo Führen hin zurück zum Tivoli.

Die Erfolgsgeschichte wurde weitergeschrieben, wenn auch in der 2. Liga. Den 19 Toren bei den 31 Spielen des ersten Engagements ließ er 41 in 77 Partien der Jahre 1970 bis 1974 folgen. Dann war Schluss. Auch wenn es nicht zu einem zweiten Aufstieg reichte, blickt „Jogi“ auch heute mit einem warmen Gefühl auf seine aktive Zeit: „Aachen ist eine tolle Stadt, ich fühle mich hier eingebettet – vor allem in die vielen Bekanntschaften.“ Immer wieder sieht er sich auch mal die Spiele der Alemannia an und trifft alte Weggefährten, die natürlich immer weniger werden. Er freut sich aufrichtig, wenn er zum Beispiel „Mister Alemannia“ Jupp Martinelli sieht, der sich kaum ein Spiel entgehen lässt. Sein Sohn und seine Tochter sowie die drei „wunderbaren Enkel“ leben in der Nachbarschaft. Ihnen kann er von seinen zahlreichen Späßen erzählen, die er sich aber nur erlauben wollte, wenn auch die Leistung auf dem Platz stimmte. Gegen Kaiser Franz (Beckenbauer) hat er einst auf dem Rasen gekämpft, ein anderer Kaiser hat es dem Geschichtsliebhaber Ferdinand angetan – Karl der Große. Zahlreiche Bände hat der Hobby-Historiker zu Aachens Überherrscher verfasst, daneben auch einige religionskritische – „wobei nicht alle mit diesem, meinem Zwiespalt einverstanden sind“. Aber wie einst auf dem grünen Rasen – sei es im Fußballstadion oder auf der Kuhwiese – macht „Jogi“ sein Ding. Das hat ihn zu einem dieser Typen gemacht, die man im Fußball heutzutage doch eher vermisst. Und diesen Status genießt er bis heute.



# Alemannen-Umzüge

G  
M  
B  
H

 0241  
96 22 96

MÖBELAUßenLIFTER •

WOHNUNGSAUFLÖSUNGEN •

EINLAGERUNG IHRES MOBILIARS •

MÖBELMONTAGEN DURCH SCHREINERPERSONAL •

[www.alemannen-umzüge.de](http://www.alemannen-umzüge.de)

EGO BOX

ZÄHLST DU  
AUCH SCHON  
RÖLLCHEN?

20 Minuten  
Training pro Woche -  
Abnehmen so schnell  
& einfach wie noch nie!

Strangenhäuschen 16  
52070 Aachen  
Infos unter [egobox.club](http://egobox.club) oder  
 0241 99744333

Hör auf zu zählen. Mach was. Jetzt.

**Obst-  
gehölze**  
Viele Sorten  
und robuste  
Pflanzen

# WENN GARTEN, DANN CENTER ...

## 2:0 FÜR GRÜN & CO

### Deko- trends

Für drinnen &  
draußen

### Garten- möbel- paradies

### Kräuter

Riesen-Auswahl  
an Premium-  
pflanzen

**RESTAURANT  
TROPICA**

**IMMER  
LECKER!**

Sonntags auch Brunch  
9:30 - 13:00  
... und à la Carte  
12:00 - 15:00



**Gemüse-  
pflanzen**  
Paprika · Tomate  
Aubergine und  
viel mehr

**Die  
Nr. 1  
in Aachen!**

**Die  
Nr. 1  
in Aachen!**

**Erstes**

**Aachener  
Gartencenter**

Immer gut. Immer günstig.

Auf der Hüls 140 · Auch sonntags 10-15 Uhr



[www.erstes-aachener-gartencenter.de](http://www.erstes-aachener-gartencenter.de)

# MACH ES FÜR DICH

**Badminton**

**Wellness**

**Fitness**

**Tennis**

**Padel**



**SPORT FORUM ALSDORF**

Eschweilerstr. 168  
52477 Alsdorf  
Telefon: 02404 / 9579970  
[www.sport-forum-alsdorf.de](http://www.sport-forum-alsdorf.de)



**SPORT FORUM**  
ALSDORF



## **T T C - PROFI IN JEDER LIGA**

Tankinnenreinigung für Silo- und Tankfahrzeuge für eine perfekte Sauberkeit nach strengsten hygienischen, gesetzlichen und umwelttechnischen Anforderungen. In Gefahrgutstoffen und Spezialreinigungen liegt unsere besondere Stärke. Sie wollen eine schnelle und effiziente Abwicklung Ihrer Silofahrzeuge? Dann nutzen Sie unser Container-Depot!



Am Eifeltor 4 (Zufahrt 2) . 50997 Köln . Tel.: +49 221 - 36 79 39-17 . info@ttc-koeln.de . www.ttc-koeln.de

# IN DIGITALEN ZEITEN BERÄT MAN ANDERS.

Wir bei Frings zählen schon heute zu den Steuerberatern, die das Geschäft ihrer Mandanten ganzheitlich auf digitalen Prozessen begleiten. Ganz ohne Papierkram. Ganz selbstverständlich.

Zahlentransparenz auf Knopfdruck, ortsunabhängiges Arbeiten und Kommunizieren gepaart mit der Erfahrung aus praktizierter Digitalisierung bei Mandanten macht uns zu einem Steuerberater, der Digitalisierung nicht nur versteht, sondern lebt.

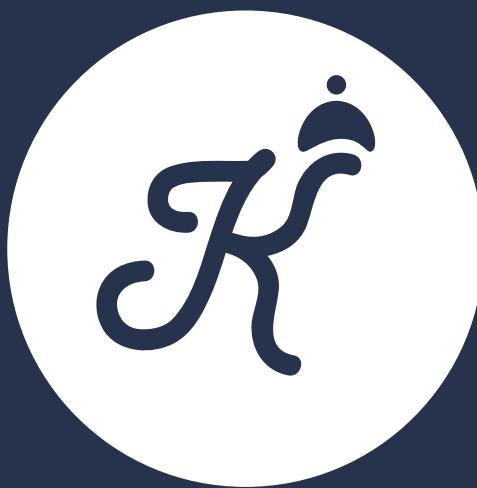
Und davon profitiert neben einer Vielzahl namhafter Unternehmen auch die TSV Alemannia Aachen GmbH.



FRINGS Steuerberatungsgesellschaft mbH | STEUERBERATER | WIRTSCHAFTSPRÜFER

[www.stb-frings.de](http://www.stb-frings.de)

**FRINGS**  
IN DIGITALEN ZEITEN BERÄT MAN ANDERS.



Feinkost  
**KERSTEN**  
*Genuss seit 1913*

# Vielen Dank an unsere Partner!

HAUPT  
SPONSOR



therapie  
zentrum.com

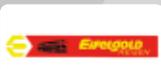
EXKLUSIV  
PARTNER



PREMIUM  
PARTNER



EUREGIO  
PARTNER



SPIELER  
SPONSORING  
by HAMMER & FRIENDS

A.J. Breuer  
Abbruch Brandt  
DSA GmbH  
TIPPI GmbH  
Voss IT  
OpenSecure  
Autohaus Souren  
IS Krefelder

Train Technical Service  
therapiezentrum.com  
Hammer  
Martello  
Hammerbox  
AlemannenUmzüge  
Appel solutions  
Courté

Jacobs Dach  
Manfred Günkel  
Mathes  
Nobis  
TTC  
Marcel Moberz  
JACOBS GRUPPE

**LOGEN &  
BUSINESS  
PARTNER**



# TORWORT KOLUMNE

über das tägliche Leben mit Alemannia

Sascha Theisen ist Alemanne – 24 Stunden am Tag. Das macht sein Leben nicht unbedingt einfacher, aber er will es auch nicht anders. Wie Alemannia seinen Alltag beherrscht, erzählt er regelmäßig im Tivoli Echo. Nebenher organisiert Theisen die mittlerweile zum Kult aufgestiegene Fußball-Lesung TORWORT. In seinem Buch „Marmor, Stein und Eisen: Geschichten rund um den Aachener Tivoli“, kann man die besten seiner Kolumnen sowie einige längere, bisher unveröffentlichte Aachen-Geschichten nachlesen.

## Lehrerausflug ins Ulrich-Haberland-Stadion

Letzten Donnerstag war an der Schule meiner Jungs Lehrerausflug. Auf der Webseite der Schule konnte man genau nachlesen, was da so fürs Kollegium geplant war. Schon früh morgens fuhr man mit der Zahnradbahn über Königswinter hinweg, betrachtete von hoch oben den Drachenfelsen und aß in zwei Schichten zu Mittag. Schließlich ging es mit dem Schiff zurück in die Heimat. Wahrscheinlich wankten die Sportlehrer leicht bis mittelschwer alkoholisiert von Bord, während die Naturwissenschaftler eher froh waren, dass es vorbei war. Wie auch immer: Nach zwei Wochen harter Plackerei in der Schule, die nach dem Ende der sechswöchigen Sommerferien nun auch schon wieder ins Land gegangen sind, sei ihnen dieses tiefe Durchatmen auf dem Drachenfels gegönnt. Außerdem eröffnete der freie Tag den daheim gebliebenen Nachwuchs einen eigenen Ausflug – nicht nach Königswinter, dafür aber nach Leverkusen, wo im altehrwürdigen Ulrich-Haberland-Stadion Alemannia zu Gast war. Mission Testspiel und gleichzeitig Einstand des neuen Trainers. Klar, dass man da dabei sein muss, wenn man dafür nicht mal blau machen in Erwägung ziehen muss.

Ich selbst mache nicht mehr ganz so oft blau und saß deshalb pflichtbewusst im Büro, als plötzlich ein Foto auf mein Handy reintickerte, auf dem meine Jungs fröhlich mit dem Alemannia-Trikot bekleidet in ihre Handy-Kamera grinsten, im Hintergrund das gut gepflegte Ulrich-Haberland-Geläuf. „Gute Jungs“, dachte ich so bei mir und überhäufte sie nun nicht mehr ganz so pflichtbewusst mit Detailfragen zu Aufstellung, Spielweise und dem Ansatz des neuen Trainers. Wie coacht Heiner Backhaus? Wie sieht er aus? Was brüllt er rein? Wen stellt er auf? Wer spielt wo? Man muss ja wissen, was Sache ist, wenn Alemannia den „Reset-Button“ drückt. Wusste ich auch schnell, denn natürlich wurden alle meine Fragen bestens beantwortet. Bei der Lektüre des innerfamiliären Live-Tickers und mit Blick auf die gleichzeitig liegenbleibende Büroarbeit dachte ich zwar, dass ich im Grunde auch hätte mitfahren können. Aber vielleicht war es auch ganz gut, dass der alte Herr mal nicht seinen Senf dazu gab.

Der Senf der Jungs war vor allem visuell. Denn sie schickten mir gleich nach dem Schlusspfiff des Testspiels ein Selfie mit dem neuen Coach – begleitet von kurz und knappen, aber durchaus begeisterten Kommentaren. „Er hat unser Trikot gelobt. Das wird was, Papa.“ Das klang alles sehr gut und half mir dabei die letzten Alemannia-

Wochen ein bisschen abzuschütteln und mir ein bisschen Zuversicht für die nächsten abzuholen. „Cool“, dachte ich jedenfalls so bei mir. Der Mann schien ein Gespür für die kleinen, aber wichtigen Dinge zu haben. Und dass er sich genauso wie Ulli Bapoh Zeit für die jungen Günstlinge eines Lehrerausflugs nahm, weitete mein Vaterherz zu einem saftigen Steak.

Neue Trainer werden in einschlägigen Gazetten ja gerne mal als Besen, als „neue Besen“ bezeichnet. Irgendwie klingt das immer ein bisschen schräg, weil die meisten Besen ja auch schnell verfranzen und man dann schon wieder einen neuen braucht, obwohl man mit dem letzten nicht mal versuchen konnte, in die Ecken zu kommen. Auf der anderen Seite zeigt auch das irgendwie das Schicksal von Trainern. Sie sind Auslaufmodelle, die ständig in Frage gestellt werden, obwohl sie oft nur einen begrenzten Zugriff auf das haben, was auf dem Platz passiert und trotzdem immer alles reinwerfen, was sie haben. Ich selbst habe als Trainer von 12-jährigen in einschlägigen D-Jugendspielen schon mal so viel Energie gelassen, wie mit Anfang Zwanzig höchstens mal an einer südeuropäischen Theke. Aber das ist eine andere Geschichte. Jedenfalls litt ich erst zuletzt sehr mit Gordon Herbert, als der nach dem mitreißenden Sieg der deutschen Basketballer auf dem Boden sitzend bedenklich nach Luft schnappte. Was für ein Coach – da kann es keine zwei Meinungen geben. Wahrscheinlich wäre es aber seine Schuld gewesen, wenn im Viertelfinale der Drei-Punkte-Wurf eines bärtigen Letten nicht auf, sondern in den Korb gefallen wäre. Wer weiß das schon? Oder wie Loddar sagen würde „Wäre, wäre – Fahrradkette.“ Alemannia hat ganz offenbar nun einen neuen und wie meine Jungs mir berichteten ausgewiesen sympathischen Trainer am Start. Und der Mann braucht einfach auch ein bisschen Glück, das Glück, das Helge Hohl spätestens in der 92. Minute des ersten Spiels verließ. Vielleicht fällt heute mal nach zehn Minuten ein Ding rein, das sonst niemals eingefallen wäre oder umgekehrt einer fällt kurz vor Schluss mal nicht rein, der sonst immer reinfällt. Und ganz vielleicht haben wir dann endlich mal wieder einen Besen, mit dem wir auch mal in den Ecken fegen können. Der Anfang ist jedenfalls gemacht – spätestens mit dem Selfie meiner Jungs beim Lehrerausflug und dem kleinen dezenten Hinweis auf die Trikots. Ich mag den Mann jetzt schon. Das wird was! Ich weiß es aus erster Quelle.

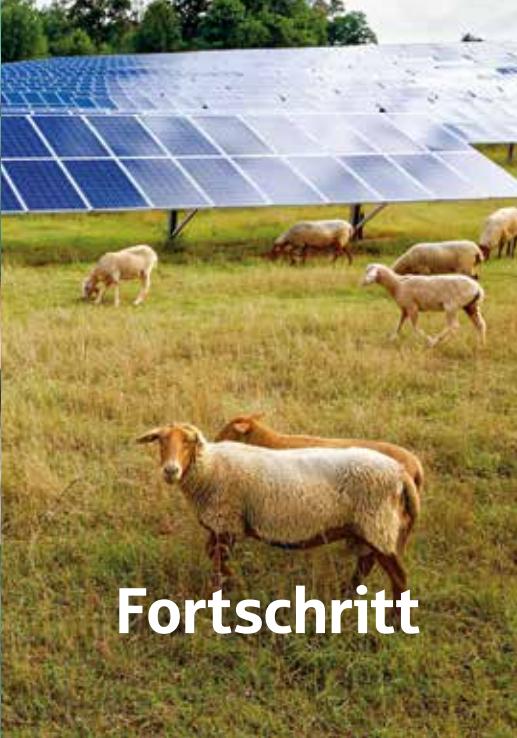




Zuversicht



Chancen



Fortschritt



Freiraum



Miteinander



Stabilität

# Weil's um mehr als Geld geht.

Seit unserer Gründung prägt ein Prinzip unser Handeln: Wir machen uns stark für das, was wirklich zählt. Für eine Gesellschaft mit Chancen für alle. Für eine ressourcenschonende Zukunft. Für die Regionen, in denen wir zu Hause sind. **Mehr auf [sparkasse-aachen.de/mehralsgeld](http://sparkasse-aachen.de/mehralsgeld)**



Sparkasse  
Aachen

# So gut kann Bier schmecken.

Andreas Dick,  
Hopfenbauer für Bitburger

*Bitte ein Bit*



## Kennen Sie das Geheimnis des Bitburger Siegelhopfens? Heimischer Hopfen aus Holsthum bei Bitburg!

Bei Bitburger verpflichten wir uns seit über 200 Jahren zu bester Qualität. Das Einlösen dieses Qualitätsversprechens macht unser Bier unverwechselbar und seinen Geschmack einzigartig. Deshalb kaufen wir ausschließlich Rohhopfen aus der Hallertau in Bayern, eines der größten zusammenhängenden Hopfenanbaugebiete der Welt und aus Holsthum bei Bitburg im Naturpark Südeifel. Diese Siegelhopfen wählen wir nach unseren Qualitätsanforderungen aus und unterziehen sie einer anspruchsvollen Güteprüfung vor Ort. Denn für unsere Bitburger Hopfenrezeptur verwenden wir



nur die für uns besten Hopfensorten. Ganz besonders stolz sind wir auf den Bitburger Siegelhopfen, der nur wenige Kilometer von der Brauerei entfernt von der Hopfenbauerfamilie Dick mit großer Sorgfalt und jahrzehntelanger Erfahrung angepflanzt wird und ausschließlich von uns für unsere Biere verwendet wird. Die besondere Komposition aus Hallertauer und Bitburger Siegelhopfen, unserer Naturhefe und unserem Tiefenwasser verleiht Bitburger seinen feinherben Charakter und seinen einzigartigen Geschmack. Und deshalb: Bitte ein Bit.

